

## Presstext für [Boys2Girls and The Unique Horns](#)

### **Wiederbelebung auf der Bühne**

Hände in der Luft, Körper rhythmisch schwankend, ein Lichtermeer von Feuerzeugen – und alle singen mit. „Easy“ von Lionel Ritchie und den Commodores ist die letzte Zugabe des Abends der Mainzer Band Boys2Girls and The Unique Horns beim traditionellen Altweiberball der Mainzer Ranzengarde im Frankfurter Hof. So richtig „easy“ und ausgelassen ist auch die Laune des närrischen Volks nach diesem stimmungsvollen Abschluss einer grandiosen Bühnenshow. Eineinhalb Stunden lang haben die elf Musiker zuvor mit einer Fülle von Disco-Klassikern kräftig eingeheizt. Baby Love, Hot Stuff, Supersticious, I Will Survive und noch mehr Mega-Hits bringen den Saal zum Kochen. Höhepunkt beim Klassiker „Lady Marmalade“: Während Schlagzeuger „Dr. Sascha Beat“ und Bassist „Funky Little Little“ fetten Groove erzeugen, auf dem die erstklassigen Sängerinnen „Donna Dee“ und „Miss Randy“ in den Disco-Himmel reiten, entern sechs attraktive junge Damen spontan die Bühne, um die Band als Gogo-Girls zu unterstützen. Das turnt Gitarrist „Stevie de Luxe“ zu seiner größten Nummer an – dem Funky-Riff in Rückenlage. Nur Donna Dee gelingt es, ihn am Rande der Exstase ins Leben zurück zu holen.

Nach dem Revival von Boys2Girls and The Unique Horns im Mainzer Caveau und dem Gig in der Kronberger Receptur war das Konzert beim Altweiberball im Frankfurter Hof bereits der dritte begeisternde Auftritt der führenden Mainzer Partyband.

Boys2Girls and The Unique Horns stehen für *Hot & Funky Disco Stuff*. Die Band verspricht ihrem Publikum: "We don't stop 'til you get enough!" Und was sie verspricht, das hält sie auch.

## Presstext für die Firma [koziol ideas for friends GmbH](#)

### **Richtig geirrt**

„Wir irren voran“, beschreibt Stephan Koziol eines der Erfolgsgeheimnisse der früher Koziol Geschenkartikel und heute koziol »ideas for friends GmbH. Seit nunmehr 75 Jahren sucht das Unternehmen aus dem Herzen des Odenwaldes mit emotionalen Geschenkartikeln aus Kunststoff das Lebensgefühl und die Bedürfnisse seiner Kunden. Und seit 75 Jahren treffen die Produkte immer wieder den Zeitgeist – heute mehr denn je. Ein Grund zum Feiern, aber auch Zeit für einen Rückblick, eine Dokumentation der beeindruckenden Leistungen, ein Buch.

Wie von koziol nicht anders zu erwarten, ist daraus ein aufwendig und einfallsreich gestalteter Band geworden, der auf 196 Hochglanzseiten mit viel Liebe zum Detail die Firmengeschichte widerspiegelt. Die wichtigsten Stationen von 1927 bis heute gibt es als Text fast schon im Anhang. Davor aber: Lasst Bilder sprechen! Zeigt die Produkte! Die von früher und natürlich die von heute. Zeigt sie aus den verschiedenen Blickwinkeln einer Kamera. So wird der Betrachter mit all seinen Sinnen auf eine Reise durch 75 Jahre erfolgreiche Versuche geschickt – selbst wenn vom heutigen Standpunkt einiges wie ein Irrtum aussehen mag.

Koziolisierte Geschenkideen zeichnen sich durch geistreiche, hin und wieder ironische, aber immer optimistische Aussagen aus. So sind auch die Texte: informativ, jedoch oft mit einem kleinen Augenzwinkern geschrieben, das zusätzliches Lesevergnügen bereitet. Kein Buch fürs Regal also, sondern zum immer wieder in die Hand nehmen, zum Blättern, Schmökern und Schmunzeln: Über das erste erfolgreiche Product-Placement eines Koziol-Schachspiels in einem Heinz-Rühmann-Film, über die nützlichen Gläsermerker aus den Fünfziger-Jahren, über das vierköpfige Disco-Ensemble aus den frühen Siebzigern. Aber auch um sich ein Bild zu machen von der atemberaubenden Entwicklung des Unternehmens in den vergangenen fünfzehn Jahren; mit Produkten die nicht nur funktionell sind, sondern vor allem originell, die Spaß machen, die Ausdruck einer Lebenseinstellung sind.

Der Blick ist schon in die Zukunft gerichtet. Neues schaffen durch Versuch und Irrtum. Fehler, bessere Fehler, aufregendere Fehler provozieren Unterschiede, führen zu Veränderungen – zu besseren Produkten. Von koziol »ideas for friends ist noch viel zu erwarten.